

Novos Mundos – Neue Welten (Berlin, 23–25 Nov 06)

Jan Werquet

Novos Mundos - Neue Welten

Portugal und das Zeitalter der Entdeckungen

Portugal e a Época dos Descobrimentos

Mit der Etablierung eines unabhängigen Herrschaftsgebietes im 12. Jahrhundert und dem im Vergleich zu Spanien frühen Abschluss der Reconquista (1249), also der Eroberung von unter muslimischer Herrschaft stehenden Gebieten der iberischen Halbinsel, konsolidierte Portugal bereits im 13. Jahrhundert weitgehend die Landesgrenzen, die es auch heute noch besitzt. In den folgenden Jahrhunderten entwickelte sich das kleine Land am westlichen Rand Europas zur international bedeutenden See- und Kolonialmacht. Vor allem im 16. Jahrhundert verstand es das Königreich Portugal mithilfe seiner Flotte und einem Stützpunktsystem, das Küstengebiete Afrikas, Asiens und Amerikas umfasste, entscheidende Teile des über die Weltmeere verlaufenden internationalen Handelsverkehrs zu seinen Gunsten zu beeinflussen und neben der Kolonialisierung Brasiliens den „Estado da Índia“, ein portugiesisches Vize-Königreich am Indischen Ozean, zu errichten.

Das Deutsche Historische Museum in Berlin nimmt den Wechsel der EU-Ratspräsidentschaft, die in der zweiten Jahreshälfte 2007 von Deutschland an Portugal übergeht, zum Anlass, um in enger Zusammenarbeit mit portugiesischen Einrichtungen ab dem 25. Oktober 2007 die Ausstellung „Novos Mundos - Neue Welten. Portugal und das Zeitalter der Entdeckungen“ zu zeigen. Die Ausstellung thematisiert die weltumspannende Rolle Portugals zwischen dem 15. und 17. Jahrhundert und beleuchtet internationale Vernetzungen und Konflikte, die sich als Folge der „Entdeckungsfahrten“ ergaben. Neben politischen und wirtschaftlichen Aspekten dieses Prozesses werden auch wissenschafts- bzw. technikgeschichtliche sowie kunsthistorische und religiöse Entwicklungen exemplarisch dargestellt.

Zur Vorbereitung der Ausstellung veranstaltet das DHM vom 23. - 25. November 2006 ein internationales Symposium, auf dem diese weichenstellenden Prozesse der Frühen Neuzeit in ihren vielfältigen Facetten und aus interdisziplinärer Perspektive beleuchtet werden.

Öffentliche Tagung:

Novos Mundos - Neue Welten. Portugal und das Zeitalter der Entdeckungen

Zeughauskino

23. - 25. November 2006

Ein Symposium des Deutschen Historischen Museums, Berlin

In Vorbereitung der Ausstellung

Novos Mundos - Neue Welten.

Portugal und das Zeitalter der Entdeckungen

DHM, 25. Oktober 2007 - 10. Februar 2008

Donnerstag, 23.11.2006

19.00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Hans Ottomeyer, Generaldirektor des DHM

S.E. João de Vallera, Botschafter der Portugiesischen Republik in Deutschland

19.20 Uhr

Abendvortrag

When the World Discovered Portugal: Ten Years of Luso-Asian Interaction,

1498-1508

Prof. Dr. Sanjay Subrahmanyam, Los Angeles

anschließend Empfang in der Ausstellungshalle von I.M. Pei

Vorträge in deutscher und portugiesischer Sprache werden jeweils simultan übersetzt.

Freitag, 24.11.2006

9.00 Uhr

Begrüßung

Moderation: Dr. Hans-Martin Hinz

Kosmographien

9.10 Uhr

Navegar em novos mares e representar os novos mundos.

Náutica e cartografia das navegações portuguesas

Prof. Dr. Francisco Contento Domingues, Lissabon

9.45 Uhr

Die Darstellung der Erde bei Martin Behaim und Martin Waldseemüller

Prof. Dr. Dr. Ulrich Knefelkamp, Frankfurt/Oder

Konfrontationen der Kulturen (15.-17. Jhd.)

10.20 Uhr

Sacralidades para a guerra de África, de Ceuta a Alcácer Quibir - santos e guerreiros feridos

Profa. Dra. Maria de Lurdes Rosa, Lissabon

10.55 Uhr - 11.30 Uhr

Pause

11.30 Uhr

Das Reich Benin und die Portugiesen

Dr. Stefan Eisenhofer, München

12.05 Uhr

Entdeckung und Kolonialisierung Brasiliens

Dr. Michael Kraus, Berlin

12.40 Uhr - 14.30

Mittagspause

Moderation: Profa. Dra. Marília dos Santos Lopes, Lissabon

14.30 Uhr

O Orientalismo Católico. Rotinas do Saber na Goa da Época Moderna

Profa. Dra. Ângela Barreto Xavier, Lissabon

15.05 Uhr

Krieg und Frieden im Garten Eden: die Portugiesen auf Sri Lanka

Dr. Zoltán Biedermann, Lissabon/Los Angeles

15.40 Uhr - 16.15 Uhr

Pause

16.15 Uhr

Die Portugiesen in China (16. und 17. Jahrhundert): Anatomie einer Eintracht

Prof. Dr. Roderich Ptak, München

16.50 Uhr

Scheitern und Überleben der portugiesischen Expansion in Südostasien

Dr. Jürgen G. Nagel, Hagen

Samstag, 25.11.2006

9.00 Uhr

Begrüßung

Moderation: Dr. Michael Kraus

Handels- und Wirtschaftsgeschichte

9.10 Uhr

O Atlântico e o império português: o Brasil nas finanças do estado

Profa. Dra. Leonor Freire Costa, Lissabon

9.45 Uhr

Portugal und der Indische Ozean, 1498 - ca. 1600

Prof. Dr. Jean-Paul Lehnerts, Luxemburg

Kunstwerke und Bildsprache

10.20 Uhr

Lisboa no século XVI: a Porta do Mundo

Dr. Paulo Pereira, Lissabon

10.55 Uhr - 11.30 Uhr

Pause

11.30 Uhr

Kunstkammerbestände aus portugiesischen Erkundungsfahrten

Dr. Elke Bujok, München

12.05 Uhr

Von der Aneignung des Fremden - Der Weg indischer Perlmutterraritäten in deutsche Kunstkammern

Dr. Sigrid Sangl, München

12.40 Uhr - 14.30 Uhr

Mittagspause

Moderation: Dr. Paulo Pereira

14.30 Uhr

A Arte Nanban no contexto dos impérios ibéricos

Dra. Alexandra Curvelo, Lissabon

15.05 Uhr

Verwunderung und Vereinnahmung: Novos Mundos in der Bildgraphik der Frühen Neuzeit

Profa. Dra. Marília dos Santos Lopes, Lissabon

Missionsgeschichte

15.40 Uhr

Die Jesuiten in Brasilien (16. / 17. Jhd.)

Prof. Dr. Johannes Meier, Mainz

16.15 Uhr - 16.45 Uhr

Pause

16.45 Uhr

O triunfo do experimentalismo na missão do Japão: Alessandro Valignano e a

preparação da embaixada japonesa à Europa em 1582

Dr. Pedro Lage Correia, Lissabon

Die Lusitanische Welt

17.20 Uhr

O olhar-mundo de Portugal

Prof. Dr. Eduardo Lourenço, Vence

Resümee und Abschlussdiskussion

Wissenschaftliche Organisation

Dr. Michael Kraus

Ausstellungskurator

Kontakt

Deutsches Historisches Museum

Unter den Linden 2

D - 10117 Berlin

T +49.(0)30. 20304-231

F +49.(0)30. 20304-458

E-Mail kraus@dhm.de

Tagungsort

Zeughauskino

Deutsches Historisches Museum

Zeughausgebäude Eingang Spreeseite

Unter den Linden 2

D - 10117 Berlin

Tagungsbüro/Anmeldung

Deutsches Historisches Museum

Angéla DeGroot

T +49.(0)30.20304-151

F + 49.(0)30.20304-152

E-Mail tagungsbuero@dhm.de

Tagungssprache

Tagungssprachen sind Deutsch, Portugiesisch und Englisch.

Vorträge in deutscher und portugiesischer Sprache werden jeweils simultan übersetzt.

Öffentliche Verkehrsmittel

U2 Hausvogteiplatz und

U6 Französische Straße und Friedrichstraße

S-Bahn Friedrichstraße und Hackescher Markt

Bus 100, 200 und TXL (Staatsoper/Lustgarten)

Die Tagung wird unterstützt von
Fritz Thyssen Stiftung
Instituto Camões
Fundação Calouste Gulbenkian
Fundação Oriente

Quellennachweis:

CONF: Novos Mundos - Neue Welten (Berlin, 23-25 Nov 06). In: Arthist.net, 23.10.2006. Letzter Zugriff
19.12.2025. <<https://arthist.net/archive/28588>>.